

GOVERNOR NEWSLETTER – MAI 2023

PUBLIC IMAGE IST MEHR ALS DIE SUMME VON MEDIENBERICHTEN

Sabine Unterweger
RC Wien-Nestroy
Public Image



Public Relations bietet ein breites Handlungsfeld der Kommunikation, hinsichtlich Medien und Maßnahmen. Das generelle Ziel ist stets ein adäquates Image zu erreichen oder ein gutes Image zu behalten. Rotary hat durchaus ein gutes Image, auch wenn wir in der breiten Öffentlichkeit weniger gesehen bzw. bekannt sind oder leider oft nur als elitär wahrgenommen werden. Sehr stark vertreten sind Rotary Projekte und Themen, welche von den verschiedenen Clubs durchgeführt werden. Wurden im Jahr 2017 von 70 Prozent aller Clubs bereits über 600 Medienberichte in Printmedien erzielt, kam Rotary im Clubjahr 2021/22 bereits in über 1.000 Medienberichten vor. Und auch im aktuellen Clubjahr wird mit fast 800 Print-Berichten ein präsentables Ranking erreicht.

Ein großer Applaus gebührt dabei dem großartigen Einsatz der Clubs, die nicht nur bedeutende Hilfsdienste leisten, sondern auch denjenigen Clubs, die kontinuierlich ihre guten Taten den Medien zukommen lassen.

Die Bandbreite der Themen ist vielfältig und reicht von Veranstaltungen wie Übergaben an die neuen Präsident:innen, Konzerten, Charterfeiern, Bällen, Punschständen, Weihnachtsmärkten, Adventsingens, Golfturnieren, Lernhilfen, Ausstellungen bis zu Jugendcamps, Wandertagen, Kunstauktionen, Buchgeschenken und Lerncafés. Ganz wesentlich und umfassend war die kontinuierliche Unterstützung für Flüchtlinge aus der Ukraine mit Deutschkursen oder Therapiehilfen sowie für Hilfstransporte mit Medikamenten in die Ukraine.

Vom Public Image Team wurde auch der Flyer für neue Mitglieder erarbeitet, der ein profundes Bild über Rotary, den Distrikt und einige Mitglieder wiedergeben soll und hoffentlich dazu beiträgt, viele neue Freundinnen und Freunde zu gewinnen.

ROTARY-PROJEKTVEREIN

Josef Leutgeb
RC Klosterneuburg
RPV Präsident



Der Rotary-Österreich-Projektverein („RPV“) ist ein begünstigter Spendenempfänger und unter SO-2324 auf der Liste spendenbegünstigter Einrichtungen des Finanzministeriums erfasst. Damit sind Spenden an den RPV steuerlich abzugsfähig.

Rund 30 österreichische Clubs nutzen aktuell diese Möglichkeit, um über den RPV-Spenden für in- und ausländische Sozialprojekte einzuwerben. Auf rotary.at findet man unter Distrikt1910 / RPV eine detaillierte Beschreibung der Projektabwicklung.

Auch Distriktprojekte wie die „Ukrainehilfe“ oder „ROTARY spendet Wärme“ und „Erdbebenkatastrophe Türkei-Syrien“ werden über RPV-Spendenkonto abgewickelt und dienen als Katalysator für weitere Clubprojekte. Insgesamt wurden vom RPV für 2022 über 1.700 Spendenmeldungen elektronisch über Finanzonline durchgeführt.



Als eine neue Form der Finanzierung von Klubprojekten bieten wir in Zusammenarbeit mit der crowdfunding Plattform impactory die Möglichkeit, spendenbegünstigte Projekte einer breiten Öffentlichkeit anzubieten. Damit kann man zum Beispiel für und auf einer Charter-Feier schnell und unkompliziert Spenden sammeln. Aber gerade die Signature-Projekte des Klubs kann man so über Rotary hinaus sichtbarmachen und stetig mit Spenden versorgen.

Unter <https://rotary.impactory.org> oder über den folgenden QR-Code:



kann man sich das erste Beispiel-Projekt „Polio now“ ansehen und mit ein paar Euros das Spenden erleben.

Bei Fragen bitte an Ralf Peters, cto@rpv1910.at wenden.

Claus Reitan

RC Wien-Albertina
Distrikt-Berichterstatter



ZU DEN AUFGABEN DES DBE

Die wesentlichste Aufgabe: Informationen aus den Clubs, Kontakt mit den Clubs! Telefonisch, per E-Mail, durch die Berichte, Pressespiegel wahrnehmen - wie auch immer: die/der Distriktsberichterstatter:in sollte versuchen, Informationen über das Geschehen zu sammeln und zu sichten.

Dann sollten daraus Beiträge für das monatliche Rotary-Magazin gestaltet werden. Welche Geschichte über Rotary erzählen die Distriktseiten im Magazin? Die Antwort darauf erachte ich für das Wesentliche an der Tätigkeit von DBEs. Dann geht es nur mehr Produktionsroutine - Fotos besorgen, Text erstellen, eingeben. Und das alles in Absprache mit der Distriktführung einerseits und mit der Redaktion des Magazins in HH andererseits.

Zugleich gilt es, aufmerksam zu sein hinsichtlich der Aktivitäten des Distrikts und der Gemeinsamkeiten in den Aktivitäten der Clubs. Etwa in der Hilfe für Erdbebenopfer auf dem Balkan, für Flüchtlinge aus der Ukraine, eben für das breite soziale, kulturelle und humanitären Engagement von Rotary vor Ort und in der Nachbarschaft.

Für DBEs ergibt sich noch das weite Feld, der Distriktführung aktuelle Beiträge für die Homepage anzubieten, sich mit dem Public Image-Team auszutauschen - und so weiter und so fort. Aber das Magazin ist außerordentlich wichtig, denn es ist für die Distrikte wie für Rotary als Ganzes die Visitenkarte nach Außen und die Selbstvergewisserung nach Innen. Darin liegt die vornehmste Aufgabe jeglicher Publizistik.



Christian Bammer

RC Oberwart-Hartberg
Governor 2022/23



ROTARY VERWALTUNGSVEREIN

Der Rotary Verwaltungsverein Distrikt 1910 (=RVV1910) ist seit 2011 als gemeinnütziger Verein der Rechtsträger des Distrikts 1910 für den österreichischen Teil, da dieser keine geschäftsfähige juristische Person ist (sondern eine Organisationseinheit von Rotary International).

Der Distrikt 1910 wickelt durch seinen Verwaltungsverein rechtlich-vertraglich-finanzielle Angelegenheiten ab.

Der RVV1910 erfüllt im Wesentlichen folgenden Aufgaben im Distrikt:

- den Abschluss von professionellen Verträgen - Versicherungsverträge, Mietverträge, IT- und Telekomverträge, Arbeitsverträge etc. - um vor allem Kontinuität über jeweils ein Jahr hinaus zu gewährleisten bzw. persönliche Haftung der Distriktsamtsträger zu vermeiden,
- ein Vieraugenprinzip bei den Distriktfinanzen zu garantieren und
- Distriktvermögen professionell und transparent außerhalb der persönlichen Verfügung von Distriktamtsträgern zu verwalten (um z.B. eventuelle Verwicklungen in Erbschaftsangelegenheiten zu vermeiden, falls dem/der Governor/in bei den vielen Besuchsfahrten u.a. etwas zustößt).

Alle Vorteile, die ein dem österreichischen Vereinsgesetz und den weiteren gesetzlichen Regelungen unterworfenen Verein mit einfacher interner Administration mit sich bringt - selbstverständlich unter Beachtung der Regularien von Rotary International. Alle Mitglieder des RVV haben Mitsprache und Mitbestimmung bei der jährlichen Generalversammlung (wie zum Beispiel Beschlussfassung über das Budget des Vereines und den jährlichen Mitgliedsbeitrag, die Entgegennahme und Genehmigung des Rechenschaftsberichtes oder die Entlastung des Vorstandes).

Der Vorstand besteht im rotarischen Jahr 2022-2023 ex officio aus dem DistriktGovernor, dem DistriktGovernorElect, dem ImmediatePastDistriktGovernor und dem DistriktSchatzmeister und als fünftes Vorstandsmitglied der in der Generalversammlung kooptierte DistriktGovernorNominee.

Derzeit sind bereits 92 von 95 Rotary Clubs a.o. Mitglieder des RVV 1910 und in diesem Jahr wird begonnen, auch die Rotaractclubs im österreichischen Teil als Mitglieder zu gewinnen.

Die aktuellen Statuten des RVV1910 findet man unter folgenden Link:

[RVV - Rotary Verwaltungsverein - Rotary 1910 - Distrikt 1910 - Österreich](#)